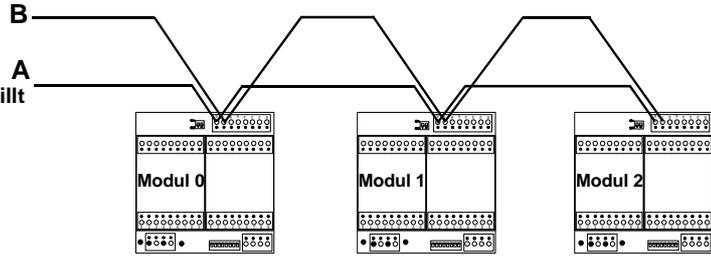


## Der ProCom - Switch/Lux 2008/4IO im Busbetrieb:

ProCom Module sind mit einer busfähigen seriellen Schnittstelle ausgestattet. Unter einem seriellen Datenbus versteht man eine zweidrahtige (Kupfer-) Leitung, an die über die Klemmen A und B parallel mehrere ProCom Module angeschlossen werden können. Die Datenbusleitung wird hierbei von Modul zu Modul geführt. T - Abzweigungen, mit einer Länge größer als ein Meter, sind nicht zulässig. Die Massen der Datenbusüberträger können optional über die Klemmen 1 am Schnittstellenstecker verbunden werden. Ein galvanisch entkoppelter Schnittstellenwandler wird für die Verbindung zu einem übergeordneten Steuerungsrechner empfohlen.

Datenleitung ( z.B.): JY(St)Y 2 x 0.6  
 Anzahl Module / Bussegment: 30  
 maximale Datenbuslänge: 1,2 km  
 Übertragungsrate: 19,2 kBaud  
 Protokoll: D - Protokoll



**Bus - Abschlusswiderstand:**  
 beide Dipschalter auf On = Abschlusswiderstand ist gesetzt  
 beide Dipschalter auf Off = Abschlusswiderstand ist nicht gesetzt

RS485 (optional RS232)  
 A B nc CTS TXD RTS RXD GND

### Eingänge:

**digitale Platine (P0):**  
 8 digitale, optoentkoppelte Eingänge  
 EIN: 14V - 40V norm. 24V, AUS: < 2V

**analoge Platine (P1 - P4):**  
 4 analoge Eingänge, 0 - 10V, 0-20mA, 8 Bit

Die Ein- und Ausgänge der IO-Platinen haben eine gemeinsame Masse, die intern mit der 0V Klemme der Grundplatte verbunden ist.

### Ausgänge:

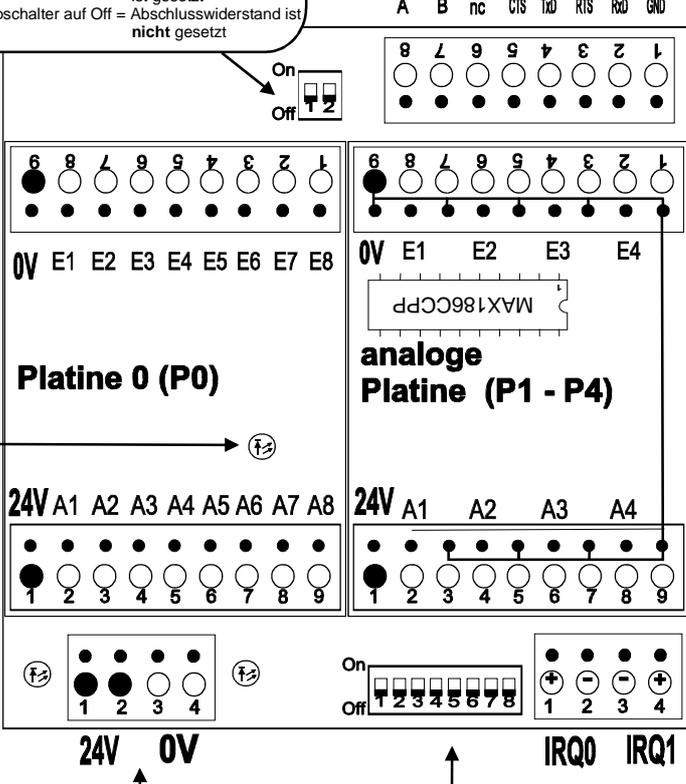
**digitale Platine (P0):**  
 8 digitale Ausgänge, Ein: 15 - 40V, nom. 24V, Aus < 2 V. Abschaltung der Ausgänge bei Überlastung (Übertemperatur bzw. Kurzschluss). Ausgangsstrom: norm. bis 100mA max. 500mA Die Stromsumme aller Ausgänge max. 1 A.

**analoge Platine(P1-P4):**  
 4 analoge Ausgänge, 0 - 10V, 8 Bit Auflösung, Stromaufnahme/-abgabe maximal 100 mA

Die Ausgangsklemmleiste der IO-Platinen hat eine 24V Klemme, die intern, über eine Thermosicherung (750mA), mit der 24V Klemme der Grundplatte verbunden ist.

### Interrupteingänge:

Ein ProCom Modul enthält zwei optoentkoppelte Interrupteingänge zur Erfassung von Rechteckimpulsen. Eingangsspannung: 24 V Eingangsfrequenz: 1 - 5kHz



### Platine 0 (P0)

### analoge Platine (P1 - P4)

### Kurzschluss-/Übertemperaturenzeige:

Die digitale I/O - Platine enthält eine Übertemperaturetur- bzw. Kurzschlussanzeige, die eine Überlastung der Ausgangstreiber anzeigt.

**Versorgungsspannung:** 24 V DC +/- 5%  
 Stromaufnahme: max. 120 mA  
 (incl. der digitalen I/O Eingabepatinen)  
 Umgebungstemperatur: -10°C - + 50°C

**Achtung bei unregelmäßigen Netzteilen!**  
 Versorgungsspannungen > 28 V zerstören den ProCom Baustein

### Einstellung der Geräteadresse

Die Geräteadresse wird über einen 8-fachen DIP-Schalter eingestellt. Es können Adressen von 0 bis 255 eingestellt werden. Die Schalter sind mit den Zahlen 1 bis 8 beschriftet. Eine Seite der DIP - Schalterleiste ist mit OFF gekennzeichnet. Diese Schalter S1 - S8 sind im DUALSYSTEM codiert, d.h. jeder Schalter besitzt die doppelte Wertigkeit des vorhergehenden (1, 2, 4, 8, 16, 32, 64, 128).

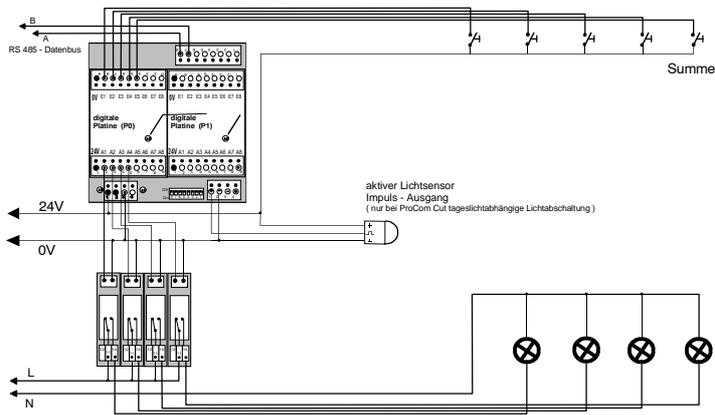
Wertigkeit	
<input type="checkbox"/> 1	
<input type="checkbox"/> 2	
<input type="checkbox"/> 3	
<input type="checkbox"/> 4	
<input type="checkbox"/> 8	
<input type="checkbox"/> 16	
<input type="checkbox"/> 32	
<input type="checkbox"/> 64	
<input type="checkbox"/> 128	

S1 = ON 1  
 S4 = ON +8  
 Adresse: 9

Die Änderung der Adresse kann ONLINE durchgeführt werden, d.h. das ProCom Modul muss während oder nach Änderung der Adresse nicht neu eingeschaltet werden.

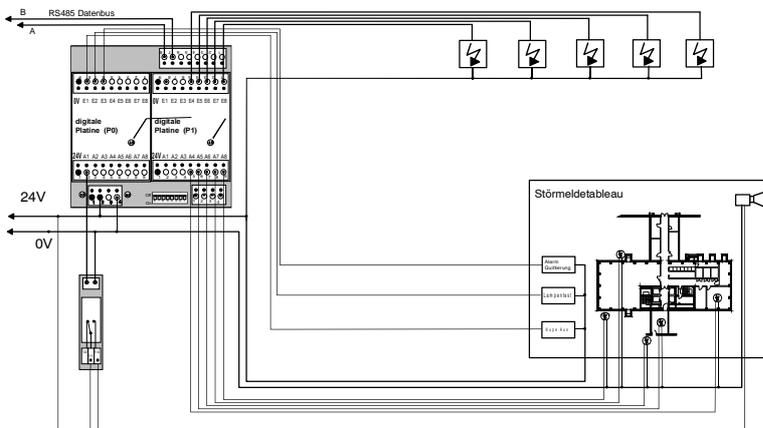
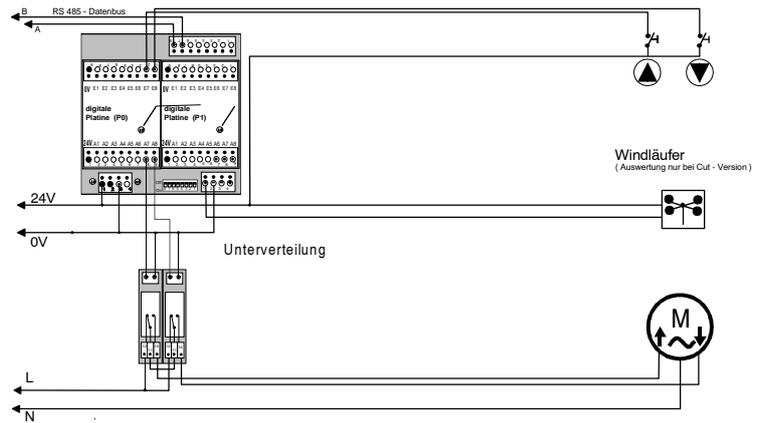
Off Beispiel: Abbildung für Adresse 9

Anderung				Stand: 05.2004	Zeichnung. Nr.: 97/001 Blatt: 1	
Datum	Name	Bemerkung				
27.11.98	A.Diehl	Rev. 2.0				
23.05.02	A.Diehl	Rev. 4.0				
 Schillerstraße 59 64625 Bensheim - Auerbach Tel.: 0 62 51 / 78 91 81 Fax: 0 62 51 / 78 91 82 eMail: A.Diehl@Soft@t-online.de www.diehl-systeme.de			Datenblatt <b>ProCom - Lux 2008/4IO</b>			



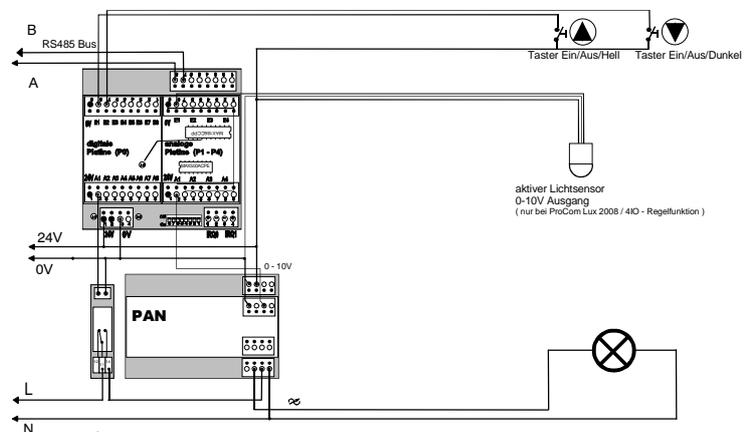
- Ansteuerung von Tastern und Beleuchtungskreisen
- Anschluss eines digitalen Lichtsensors

- Ansteuerung von Jalousiemotoren
- Anschluss eines Windläufers



Aufbau eines Störmeldesystems mit Quittierung,  
Lampentest und Hupenansteuerung gemäß  
DIN 19 235

- Ansteuerung von Zweitastendimmer / - regler
- Anschluss eines analogen Lichtsensors



Änderung				Stand 05.2004	Zeichnung. Nr.: 97/001 Blatt: 1
Datum	Name	Bemerkung			
				 Schillerstraße 59 64625 Bensheim - Auerbach Tel.: 0 62 51 / 78 91 81 Fax: 0 62 51 / 78 91 82 eMail: A.DiehlSoft@t-online.de www.diehl-systeme.de	<b>Anwendungsbeispiele für</b> <b>ProCom - switch/cut/net 2008/2016</b> <b>ProCom - lux 2008 / 410</b>